

## BURGENLAND

Dating einmal anders

## KÄRNTEN

Berufe-Highway in Spittal

## NIEDERÖSTERREICH

Pavillon für Vereine in Zwettl

## OBERÖSTERREICH

Radio und Demokratie in Ottensheim

## SALZBURG

In Oberndorf wird gedrechselt

## STEIERMARKE

Nur Sieger beim Bautechnikbewerb

## TIROL

In Sillian wird im Garten gepflastert

## VORARLBERG

Fachbereich Technik Digital in Bregenz

## WIEN

TikTok als Brücke zur Jugend in Wien 20

Österreichische Post AG, SP 16Z040939 S  
Verein POLYaktiv, Trattengasse 3a, 9500 Villach  
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

<<Etiketten\_MG\_Nummer>>

<<Etiketten\_ZEITUNG\_Name>>

<<Schule/Institution>>

<<Anschrift>>

<<PLZ>> <<Ort>>



Foto: Julia Janesch und Hamza Harime, Schüler\*innen der PTS Villach



## Inhalt

Editorial	2
Burgenland	3-4
Kärnten	4-5
Niederösterreich	5-11
Schulbuchinformation	7
AMS NÖ	8-9
Oberösterreich	12-13
Information	15
Salzburg	14-18
Steiermark	19-20
Tirol	21-23
Vorarlberg	23
Wien	24-26
Sommerakademie	27
Schulbuchinformation	28

### Impressum:

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
POLYaktiv - Verein zur Förderung der  
Polytechnischen Schule [www.polyaktiv.at](http://www.polyaktiv.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
DPTS Manfred Heissenberger BEd  
([m.heissenberger@polyaktiv.at](mailto:m.heissenberger@polyaktiv.at))

**Redaktion:** [redaktion@polyaktiv.at](mailto:redaktion@polyaktiv.at)

**Satz und Layout:** Siegfried Ortner

**Druck:** [www.mohorjeva.at](http://www.mohorjeva.at)

**Alle:** Polytechnische Schule Villach,  
Trattengasse 3a, 9500 Villach

**ZVR:** 004599810

POLYaktiv ist das interne Mitteilungsblatt des  
Vereines zur Förderung der Polytechnischen Schule  
und erscheint dreimal jährlich.

### Bankverbindung:

Raiffeisenbank WIEN  
IBAN: **AT83 3200 0000 0802 0877**  
BIC: RLNWATWW

Leserbriefe und namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung  
der Redaktion wieder. Die Redaktion behält  
sich notwendige Kürzungen vor.  
Für den jeweiligen Inhalt ist der Verfasser  
selbst verantwortlich.

**Leserbriefe und Beiträge senden Sie bitte per  
Email an: [redaktion@polyaktiv.at](mailto:redaktion@polyaktiv.at)**

## Liebe POLYaktive!

Sehr erfreulich ist es, dass heuer wieder Bundeswettbewerbe in sechs Fachbereichen angeboten werden. Elektro findet heuer zwar nicht statt, aber ich hoffe, dass im kommenden Schuljahr auch wieder ein Elektrowettbewerb und somit Wettbewerbe in allen Fachbereichen stattfinden werden.



## Übersicht über die Wettbewerbe

### Bau: Niederösterreich

Lehrbauhof/Bauakademie Haindorf, 11.-12.06.,  
Durchführung: Roland Wernhart, PTS Zwettl

### Gesundheit, Schönheit und Soziales: Salzburg

Nationalparkzentrum Mittersill, 18.-19.06.  
Durchführung: Nicole Hofer, PTS Mittersill

### Holz: Vorarlberg – Marktgasse in der Altstadt von Feldkirch, 05.-06.06.

Durchführung: Mathias Zangerl, PTS Feldkirch

### Handel/Büro: Wien – Berufsschule für Handel und Reisen, 11.-12.06.

Cornelia Rebec, PTS Wien 22; Boris Popper, PTS Wien 7

### Metal: Salzburg – Landesberufsschule Hallein, 19.-20.06.

Durchführung: Rudolf Steindl, PTS Bischofshofen

### Tourismus: Oberösterreich – Berufsschule Altmünster, 03.-04.06.

Durchführung: Karin Pöschko, PTS Freistadt

## Sommerakademie

Von 19. bis 21. August findet die 26. POLYaktiv Sommerakademie in Eisenstadt statt. Die Anmeldeinformationen dazu finden sich auf Seite 27. Bitte denkt daran, euch sowohl beim Hotel als auch bei der PH Burgenland anzumelden.

Ich freue mich wieder auf zahlreiche interessante Gespräche mit euch im Rahmen der kommenden Sommerakademie

## Bundesweite Fachbereichsleitertagung

Auch im kommenden Schuljahr ist die Fortführung der bundesweiten Tagung geplant. In der nächsten Ausgabe werde ich in Details darüber berichten.

Weiterhin ein schönes Schuljahr!

Herzlichst euer

DPTS Manfred Heissenberger, BEd  
Bundesobmann

## Lehrlingscasting in Oberwart

Die Wirtschaftskammer Burgenland veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem AMS und der Bildungsdirektion Burgenland auch heuer wieder Lehrlingscastings in jedem burgenländischen Bezirk.

Nach eingehender Vorbereitung hatten die Schüler\*innen der PTS Oberwart die Gelegenheit, sich bei mehreren Vertretern von 26 regionalen Betrieben vorzustellen und ihre Bewerbungsunterlagen zu übergeben.

Die teilnehmenden Betriebe deckten alle Fachbereiche unseres Schultyps ab. Neben der Aussicht auf Lehrstellen konnten auch viele Schnuppertage vereinbart werden. Lehrlingscastings sollen den Betrieben helfen, Lehrlinge zu finden und den Jugendlichen neue berufliche Perspektiven aufzeigen.

Text und Fotos: PTS Oberwart  
POLYaktiv-Förderschule



## Dating einmal anders - Hilfe bei der Jobsuche

In einer gelungenen Initiative zur Bewältigung des Fachkräftemangels trafen Schüler\*innen der Polytechnischen Schule Oberpullendorf auf lokale Unternehmer\*innen beim kürzlich abgehaltenen Lehrlings-Casting. Die Veranstaltung bot eine lockere Plattform für Bewerbungsgespräche und das „Daten“ von zukünftigen Lehrlingen.

Die PTS Oberpullendorf bot den Schüler\*innen an einem Freitag die Gelegenheit, sich vor Ort bei Unternehmern aus dem Bezirk vorzustellen. Im Rathaussaal setzte man statt formaler Bewerbungsgespräche auf lockere Gespräche, bei denen die Jugendlichen die Möglichkeit hatten, ihre Persönlichkeit und ihre beruflichen Ziele authentisch zu präsentieren.



Foto: Dominik Schlögl informiert sich bei Alu Sommer über Berufsperspektiven

Die Veranstaltung war top organisiert. Der Fokus lag auf einer positiven und offenen Interaktion zwischen Schüler\*innen und Unternehmer\*innen, um damit dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und die Verbindung zwischen Bildungseinrichtungen und Unternehmen zu stärken.

Deshalb nutzten viele Betriebe aus verschiedenen Branchen im Bezirk die Gelegenheit, auf Talentsuche zu gehen. Besonders interessant war der Ansatz des „Daten“, der es ermöglichte, zukünftige Lehrlinge und Betriebe mit ähnlichen Interessen und Anforderungen zusammenzubringen. Diese Herangehensweise sollte einerseits den Auswahlprozess für beide Seiten erleichtern. Andererseits bot die Veranstaltung die Gelegenheit, erfolgreiche Ausbildungsverhältnisse zu diskutieren, Betriebe mit potenziellen Nachwuchstalenten zu vernetzen und realistische Erwartungen auf beiden Seiten zu schaffen. So konnten die Betriebe mehrere Schüler\*innen in kurzer Zeit kennenlernen und ihre Auswahlmöglichkeiten erweitern.

Dieser Ansatz erleichterte den Matching-Prozess und war für beide Seiten eine Win-Win-Situation. Das Lehrlings-Casting zeigte, dass mit kreativen Lösungen den Hausforderungen des Arbeitsmarktes begegnet werden kann.

Text: Dir. Reinhardt Magedler und  
Foto: PTS Oberpullendorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Kooperation Schule - Wirtschaft

Praxisluft schnuppern, neue Erfahrungen sammeln und das Arbeitsumfeld hautnah erleben ist für Schüler\*innen im neunten Pflichtschuljahr von unschätzbarem Wert. Dies wird durch die Initiative der Polytechnischen Schule Oberpullendorf wahr. Die zukünftigen Lehrlinge besuchen jeden Donnerstag im Rahmen eines Praxistages verschiedene Unternehmen. Die Partnerschaften bieten den Schüler\*innen des Fachbereiches GSS (Gesundheit, Schönheit und Soziales) die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu erweitern und wertvolle Kompetenzen zu erwerben.

Die Schüler\*innen haben die Möglichkeit, den Arbeitsalltag kennenzulernen. Sie können die Theorie, die sie im Klassenzimmer erlernen, direkt in die Praxis umsetzen und gleichzeitig ein tieferes Verständnis für die Abläufe und Anforderungen der Arbeitswelt gewinnen.

„Die Schüler\*innen sind sehr motiviert und tauchen engagiert in die Arbeitswelt ein. Sie lernen nicht nur fachspezifische Fähigkeiten, sondern auch wichtige Soft Skills wie Teamarbeit, Problemlösung und Kommunikation“, erklären die Lehrer\*innen.

Auch die beteiligten Unternehmen begrüßen diese Kooperation. Es ist für sie eine Gelegenheit, potenzielle zukünftige Fachkräfte kennenzulernen und einen Beitrag zur Ausbildung und Entwicklung von jungen Talenten zu leisten. Viele Unternehmen erhalten Ideen von den Schüler\*innen und können ihnen gleichzeitig die Möglichkeit bieten, das echte Arbeitsleben zu erleben.

Die Kids profitieren von den Kooperationen zwischen Schule und Unternehmen: Sie können das in der Schule Gelernte in der realen Arbeitswelt anwenden,

Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen, faktenbasierte Entscheidungen über ihre berufliche Zukunft treffen, praktische Fähigkeiten, die über den Lehrplan hinausgehen, perfektionieren und schon jetzt an einem beruflichen Netzwerk arbeiten.



Foto: Bodaka Rama durfte in einer Küche mithelfen

Solche Partnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen tragen dazu bei, die Lücke zwischen Theorie und Praxis zu schließen und bereiten die Schüler\*innen besser auf ihren zukünftigen Berufseinstieg vor. Die PTS Oberpullendorf zeigt, dass solche Kooperationen von unschätzbarem Wert für die Entwicklung der Schüler\*innen und die Stärkung der lokalen Wirtschaft sind.

Text: Dir. Reinhardt Magedler und  
Foto: PTS Oberpullendorf  
POLYaktiv-Förderschule



# KÄRNTEN

## BerufeHighway: „My style-My future“

Am 23.11.2023, durfte die Polytechnische Schule Spittal zum zweiten Mal in diesem Jahr zu einem BerufeHighway einladen, bei dem sich zukünftige Lehrlinge und insgesamt 16 Betriebe aus den Bereichen Technik und Wirtschaft kennenlernen konnten.

Aus der Technik waren die Firmen Lindner, Conversio, ÖBB, Verbund, Strabag, Hasslacher, RHI Magnesita, Hellmerich, Theurl und das Autohaus Staber mit ihren Personalchefs vertreten. Im Bereich Wirtschaft durften wir REWE, Spar, DM, XXXLutz sowie das Hotel See-Villa bei uns an der Schule willkommen heißen.

Einen Vormittag lang hatten unsere Schüler\*innen die Möglichkeit, in persönlichen Gesprächen mit den Betrieben in Kontakt zu kommen, Berufspraktika zu fixieren, um sich dann in weiterer Folge für eine Lehrstelle zu bewerben.



Als Ehrengäste durfte Frau Dir. Friedrich Frau Angelika Hinteregger von der Stadtgemeinde Spittal, Frau Mag. Elke Basler als Vertreterin der WKO, Herrn Inspektor Franz Fister von der Schulaufsicht und Frau Direktorin Claudia Körbler-Scherer sowie Sabine Edlinger von der Fachberufsschule Spittal begrüßen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und sehr gelungen. Die Betriebe waren sehr daran interessiert, die verschiedenen Lehrberufe vorzustellen und sich auch Namen von

Schüler\*innen zu notieren, mit denen dann ein weiterer Kontakt erfolgen wird. Es ist für unsere Jugendliche eine ganz tolle Chance direkt im Haus viele Lehrbetriebe aus ganz unterschiedlichen Berufsbranchen persönlich kennenzulernen. Für das kommende Schuljahr planen wir dieses Event zu wiederholen, da wir dadurch unsere Schüler\*innen in der Lehrstellenfindung sehr gut unterstützen können.

Text und Fotos: Dr. Sabine Friedrich  
PTS Spittal/Drau  
POLYaktiv-Förderschule



## Speed-Dating in der PTS Bruck an der Leitha

An diesem Tag haben Schüler\*innen die Möglichkeit mehrere Bewerbungsgespräche zu üben und auch eine Lehrstelle zu bekommen.

Die Polytechnische Schule Bruck/Leitha genießt einen hervorragenden Ruf, auch und gerade durch Veranstaltungen wie das „Speed Dating“, welches am 30.01.2024 zum sechsten Male an der PTS Bruck stattfand. Im heurigen Jahr konnte ein neuer Rekord an Firmen erreicht werden. Insgesamt 26 Firmen nahmen am Speed Dating teil.



Foto: Fr. Prückler Karin, Hr. Böhm Robert, Hr. Dir. OSR Peter Zemann, Hr. Mag. Thomas Petzl

Noch vor den Semesterferien organisiert die PTS in Kooperation mit der Wirtschaftskammer das „Speed Dating“. Unternehmer üben einen Vormittag mit den Schüler\*innen Bewerbungsgespräche und bereiten diese somit auf die künftige Lehrstellensuche vor. Sehr oft ergeben sich daraus Folgegespräche in den Firmen und natürlich auch viele Lehrstellen. „Somit profitieren sowohl Firmen als auch unsere Jugendlichen“ meint

## NIEDERÖSTERREICH



Foto: Fr. Pinetz Claudia und Schüler Wenzel Nico



Foto: Hr. Gelbmann Thomas und Schüler Trapl Jonas

PTS-Direktor OSR Peter Zemann, der sich über die hohe Teilnehmerzahl, als auch über das positive Feedback der Firmen sehr gefreut hat. „Ich möchte den Unternehmern danken, dass sie sich die Zeit genommen haben, meinen Lehrer\*innenn für die tolle Organisation und natürlich gilt mein Dank auch unseren Jugendlichen die mit viel Eifer bei der Sache waren,“ bedankt sich Zeman bei den Beteiligten.

Im Anschluss wurden die Unternehmer ins Übungsrestaurant geladen, wo sie von den Schülern des Fachbereichs Tourismus mit Speis und Trank versorgt wurden.

Text: PTS Bruck an der Leitha  
POLYaktiv-Förderschule



### Die teilnehmenden Firmen:

AUSTRIAN AIRLINES, Franz-Florian HUBER; Biffinger Industrial Services GmbH, Cornelia PRÖMMER; Borealis Polyolefine GmbH, Magdalena NEDIC, Helmut HASLINGER; Ing. Emmerich Csernohorszky GmbH, PAP Günther; Ing. E. Ermiler GMBH, Claudia Pinetz; GH Goldener Anker, Michaela GANSTERER-ZAMINER; Interspar G.m.b.H., DI Thomas STIMPFL; Holcim (Österreich) GmbH, Barbara BURGER, Stefan SCHLÖGL; Kremsmüller Anlagenbau GmbH, Philipp LANG; MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH, Michael VOGL; Mareto Kunststoffver-arbeitung Gesellschaft m.b.H., Christoph ZAX; Margarethner Verpackungsgesellschaft m.b.H., Claudia ASCHENBRENNER; Mars Austria OG, Karin PRÜCKLER, Tina JOSZT; ÖBB- Infrastruktur, Alois GRILL, Matthias BRUNNER; Baustoffgroßhandel Michael Koch Ges.m.b.H. OBI Markt, Michael LEITNER; OMV Downstream GmbH, Robert WIESINGER; Porr Bau GmbH, Thomas GELBMANN; Raiffeisen-Lagerhaus GmbH, Birgit STINAUER; Swietelsky AG, Markus MAY; Therme Seewinke, Christiane SEHNOUTEK; HEAD/Tyrolia, Christian KÖNIGHOFER, Günther BACHLEITNER, Christian WIRSIG; Gebrüder Weiss, Fr. Nina NOWAK-MIHALY, Michelle STICHHALLER; Vienna Airport Technik, Bernd WEISS; Winkler Logistik GmbH, Manuela HAAS, Anne LINK; Malerlux Malerbetrieb OG, Muhamed IRIK; Nah & Frisch, Maria HÖLLERMANN.

## Zukunft der Gesundheitsberufe an der PTS

Am 11. Dezember 2023 lud das Team der Polytechnischen Schule Horn erstmalig zu einer besonderen Veranstaltung ein. In einem mehrstündigen Stationenbetrieb wurde den geladenen Mittelschüler\*innen aus dem ganzen Bezirk Horn ein informativer und abwechslungsreicher Nachmittag im Hinblick auf viele Berufe rund um die Gesundheit und Pflege geboten.

Insgesamt konnten die rund 120 Jugendlichen an diesem Nachmittag sieben Stationen absolvieren, wo es neben Berufsinformationen auch überall etwas zum Ausprobieren und Mitmachen gab.

Die Niederösterreichische Landesgesundheitsagentur war mit zwei Stationen und vier Personen vertreten, bei welchen es nicht nur sehr ausführliche Informationen zu sämtlichen Pflegeberufen gab, sondern es durfte mit Hilfe von Manuel Moreno Huerta das Anhängen und Abhängen einer Infusion ausprobiert werden. Weiters wurde bei Georg Deix Puls und Blutdruck gemessen und das richtige Abnehmen von Blut durch Susanne Angelmayer MSc und Tanja Jany fachgerecht vorgezeigt. Das Hilfswerk Horn war an diesem



Foto: Mittelschüler\*innen üben das Rasieren an einem Luftballon

Nachmittag durch Frau Bettina Ackerl vertreten und diese versuchte mit den Schüler\*innen das Rasieren von Luftballongesichtern, bei dem viel Fingerspitzengefühl gefragt war.

Auch das Rote Kreuz Horn mit Frau Gabriele Schillinger und Frau Nicole Fux konnte die interessierten Schüler\*innen mit dem richtigen Anlegen von Bein- und Armschienen faszinieren. Bei der Station vom Stephansheim Horn versuchten die Schüler\*innen nach einer kurzen Berufsbeschreibung der Altenpflegerin bzw. des Altenpflegers durch Frau Marion Wirth unter anderem das Fahren mit einem Rollstuhl über eine Rampe. Was vorerst sehr leicht aussah, bewies sich aber beim Schieben des Rollstuhls als Herausforderung.



Foto: Eine Proberollstuhlfahrt über eine mitgebrachte Rampe mit Unterstützung der Altenpflegerin Marion Wirth

Auch das Team der PTS Horn organisierte für diesen großartigen Nachmittag zwei Stationen. Im Turnsaal gab es von den Sportlehrern der Schule fachkundige Tipps für kurze Workouts in den eigenen vier Wänden.

Und in der Schulküche durften sich die teilnehmenden Schüler\*innen selbst einen Feuerfleck mit Sauerrahmsauce und selbst gezogenen Sprossen zubereiten und essen.

Als Dankeschön für die Teilnahme gab es für jede Teilnehmer\*in ein Glas mit Sprossensamen und passender Anleitung zum Ausprobieren, welches sie mit nach Hause nehmen durften. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön der Firma "Reinsaat" für die Spende der Sprossensamen.

Organisatorin des Gesundheitstages Birgit Bigler: *„Die Idee hinter dem Gesundheitstag war es, den Schüler\*innen ein Gefühl für Gesundheitsberufe zu übermitteln und die schulischen Wege dorthin aufzuzeigen. Gerade durch die neu geschaffene Pflegelehre bietet sich die Polytechnische Schule als Startpunkt für den Weg in einen Gesundheitsberuf mehr an denn je.“*

Abschließend sei zu erwähnen, dass es für alle Teilnehmer\*innen ein sehr gelungener, informativer und abwechslungsreicher Nachmittag war beziehungsweise, wie die Jugendlichen beim Verlassen der PTS sagten: *„Des woar voi cool! Danke!“*

Text: Clemens Fehrl und  
Fotos: PTS Horn  
POLYaktiv-Förderschule

# Die öbv Lehrwerke für die PTS

auch als E-Book+ erhältlich

Kostenlos:  
**QuickMedia App**



Kostenlos:  
**QuickMedia App**

auch als E-Book+ erhältlich

NEU  
mit **Study School**



Kostenlos:  
**QuickMedia App**



**Großes Angebot an  
digitalem Zusatzmaterial**  
zu allen Lehrwerken  
auf [www.oebv.at/pts](http://www.oebv.at/pts)



Bleib  
neugierig.

[oebv.at](http://oebv.at)

## Liebe PTS-Lehrkräfte, liebe Leser\*innen,

Wir freuen uns Ihnen zwei neue, einfach zu bedienende digitale Unterstützungstools vorstellen zu dürfen, die Ihnen und Ihren Schüler\*innen einen umfassenden Einblick in die Berufsorientierung und ihnen somit als ständig verfügbares Nachschlagewerk beim Orientierungs- und Bewerbungsprozess für einen Ausbildungsplatz dienen sollen.

### Der Berufsinfomat

Ein fortschrittliches KI-Tool, das auf der ChatGPT-Technologie basiert, ist das erste Tool dieser Art in den europäischen Arbeitsmarktverwaltungen. Es steht ab sofort allen Interessierten zur Verfügung. Der Berufsinfomat unterstützt bei der Recherche zu berufskundlichen Fragen und hilft besonders jenen, die vor einer Ausbildungsentscheidung stehen, indem er mehrere Themenbereiche abdeckt.

Was bietet der Berufsinfomat?

- Einfacher Zugang: Keine Registrierung notwendig.
- Schnelle, fundierte Antworten auf berufskundliche Fragen.
- Mehrsprachige Bedienungsmöglichkeit.
- Aktuelle, verlässliche Datenquellen mit Informationen aus dem BerufsInfoSystem (BIS), Berufslexikon und Ausbildungskompass (inklusive Quellenangaben), wobei der Datenschutz nach europäischen Standards gewährleistet ist.



### Die Grenzen

- Der Berufsinfomat ergänzt die persönliche Beratung im BIZ und die Berufsrecherche, ersetzt diese jedoch nicht.
- Er ist auf Berufskunde spezialisiert; für andere Fragen verweist er auf entsprechende Quellen des AMS.
- Als neue Technologie hat auch der Berufsinfomat manchmal „Kinderkrankheiten“. Aktuelle Diskussionen über den Einsatz von KI, auch in der Berufs- und Bildungsberatung, motivieren uns, kontinuierlich an der Verbesserung und Verfeinerung des Tools weiterzuarbeiten.

### Portal – online-bewerben.info

Das von der Arbeiterkammer NÖ und dem Arbeitsmarktservice NÖ gemeinsam geschaffene Video-Portal bietet Personen im Bewerbungsprozess wertvolle Tipps zu Themen, wie:

- Richtiges Interpretieren von Stelleninseraten.
- Vorbereitung auf den Bewerbungsprozess.
- Richtiger Einsatz von Social Media.
- Optimale Nutzung von Online-Jobbörsen und vieles mehr.

Die Inhalte werden informativ, praktisch und unterhaltsam dargestellt. Ergänzend dazu sind Materialien wie Informationsblätter, Checklisten und Mustervorlagen thematisch abgestimmt und zum Download verfügbar. Neben der Rubrik „allgemeine Bewerbungstipps“, bieten die Videos unter der Rubrik „Bewerben mit dem Handy“ auch technische Hilfe, z. B. bei der Cloudnutzung, beim Scannen mit dem Handy...

Obwohl unser Angebot nicht ausschließlich an Schüler\*innen gerichtet ist, erweist es sich gerade für potenzielle Berufseinsteiger\*innen als besonders nützlich. So können sie sich neben der Begleitung in der Schule und der Unterstützung in den BerufsInfoZentren des AMS auch eigenständig auf diese wichtige Phase ihres Lebens vorbereiten, indem sie auf dieses stets verfügbare Video-Online-Nachschlagewerk zurückgreifen können.



## Gemeinsam gestalten wir die Zukunft

Wir ermutigen Sie, die vorgestellten Tools in Ihrem Unterricht einzusetzen und gemeinsam mit Ihren Schüler\*innen zu erkunden - z. B. als Unterstützung im BO-Unterricht. Wir schätzen Ihr Feedback sehr und freuen uns über Rückmeldungen zu unseren Angeboten! Diese sind essentiell, um unser Angebot noch besser und gerechter für alle Nutzer\*innen zu gestalten.

Für alle Fragen und Ideen stehen wir gerne unter [biz.niederoesterreich@ams.at](mailto:biz.niederoesterreich@ams.at) zur Verfügung.

Ihr AMS-BIZ-NÖ-Team



Die Anwendungen finden Sie hier:

Berufsinformat



online-bewerben.info



## NIEDERÖSTERREICH

### Lehrlingsinitiative

Am 31. Jänner fand in der Polytechnischen Schule Retz die Lehrlingsinitiative statt. Dabei durften viele Gewerbetreibende aus der Umgebung begrüßt werden.

Sie stellten Ihre Zeit den Schüler\*innen zur Verfügung, um Bewerbungsgespräche in Echtsituation zu üben. Weiters freuten wir uns über den Besuch des Abgeordneten zum niederösterreichischen Landtag Richard Hognl, des Bezirkshauptmannes Karl-Josef Weiss, des Schulqualitätsmanagers Christoph Eckel und des Stadtrates Stefan Fehringner.



Diese Veranstaltung ist für unsere Schüler\*innen eine große Bereicherung im Schulalltag und soll ihnen den Übergang ins Berufsleben erleichtern. Ein sehr positives Feedback der Gewerbetreibenden zeigt uns, dass wir unsere Schüler\*innen bestmöglich auf die Zukunft vorbereiten. Bei einem, vom Fachbereich Tourismus zubereiteten, kalten Buffet konnte der Nachmittag gemütlich ausklingen.



Text und Fotos: PTS Retz  
POLYaktiv-Förderschule



## Finanzführerschein für die Schüler\*innen der PTS Korneuburg

An der PTS Korneuburg konnten die Schüler\*innen den „Finanzführerschein“ erfolgreich absolvieren. Diesen erhielten sie im feierlichen Rahmen im Festsaal des Rathauses Korneuburg, wo auch Bürgermeister Christian Gepp, Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser und Schulobfrau Waltraud Wobornik recht herzlich zu dieser Auszeichnung gratulieren konnten.

Bei der Vorbereitung für dieses Zertifikat wurden die Jugendlichen von ihren Lehrkräften und externen Trainer\*innen der Schuldnerberatung begleitet. Die Schüler\*innen wurden dabei mit den Themen Finanzen, mögliche Schuldenfallen und den richtigen Umgang mit Geld konfrontiert.

Text und Foto: Margret Wittek  
PTS Korneuburg  
POLYaktiv-Förderschule



Foto: Verleihung im Rathaus Korneuburg

## Die PTS hilft dem Osterhasen

Die PTS Kirchschatz-Krumbach hat den Dorferneuerungsverein der Gemeinde Krumbach bei der Vorbereitung zur Verschönerung des alljährlichen Ostermarkts im Museumsdorf Krumbach mit Deko-Eiern und Deko-Hasen tatkräftig unterstützt.

Text und Foto: MS/PTS Krumbach  
POLYaktiv-Förderschule



## Polytechnische Schule Zistersdorf - Weihnachtsprojekt

Schulprojekt „Wichtel auf dem Weihnachtsmarkt“ verkaufte Produkte auf dem Weihnachtsmarkt im Haus Elisabeth in Zistersdorf, am Weihnachtsmarkt in Hauskirchen und beim Punschstand der FF Zistersdorf. Schnuppern ins Berufsleben, das ist Ziel unsere Projektes „Wichtel auf dem Weihnachtsmarkt“. Abläufe in einem Betrieb kennenlernen und einmal erleben, wie es von der Produktplanung bis zum Verkauf und darüber hinausläuft, hat die Schüler\*innen der Polytechnischen Schule Zistersdorf nachhaltig inspiriert. Sie waren mit Leidenschaft bei der Sache und freuen sich über den Erfolg des Projektes.

Zu Schulbeginn im September standen die Schüler\*innen des Fachbereiches Handel und Büro, welche das Projekt leiteten, vor der Entscheidung, welche Produkte sie unter der Leitung von Dipl. Päd. Annemarie Winkler herstellen wollen. Nach einer kurzen

Phase entschieden sie sich für ein Weihnachtswichtel, da diese im Moment eine hohe Beliebtheit aufweisen. Sie einigten sich auf den Projektnamen „Wichtelwerkstatt“ und erstellten einen Businessplan. Das Logo wurde in einem Wettbewerb gesucht und gefunden. Ab Anfang Oktober widmeten sie gemeinsam mit den anderen Fachbereichen ihre Fachpraxisstunden der Herstellung ihrer Produkte. Schon bald wurden Werbematerialien im Informatikunterricht erstellt und diese Werbungen auf unseren Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Hier durften unsere Follower auch viele Werbefilme begutachten.

Am 26.11.2023 war es dann so weit. Im Pflegeheim Haus Elisabeth in Zistersdorf boten die Kinder ihre Produkte am Weihnachtsmarkt zum Verkauf an und gaben sich große Mühe beim Dekorieren ihres Verkaufsstandes. Beim Verkauf unterstützte uns auch Frau Dipl. Päd. Hedwig Hitter. Die jungen Damen und Herren erwiesen sich als sehr geschäftstüchtig und konnten ihr erworbenes Wissen über Verkaufsgespräche unter Beweis stellen.

Zwei Wochen später am 8. und 9. Dezember 2023 boten die Schüler\*innen ihre Produkte auch am Weihnachtsmarkt in Hauskirchen an. Im Pfarrstadl war eine wunderbare weihnachtliche Stimmung und die Wichtel wurden von vielen Besucher\*innen bewundert und erworben. Hier unterstützte den Verkauf Frau Prof. Gudrun Huysza.

Die Freiwillige Feuerwehr Zistersdorf veranstaltete am 16.12.2023 einen Punschstand. Dort durften die Schüler\*innen ihre Produkte auch zum Verkauf anbieten. Herr Dipl. Päd. Thomas Geiter baute mit einem Schüler den Stand am Vortag auf und auch hier wurden die Qualität unserer Wichtel hoch gelobt.

Am Ende des Semesters wurde das Projekt abgeschlossen. Der Gewinn wurde auf die Schüler\*innen der PTS Zistersdorf aufgeteilt. Wir bedanken uns bei unseren Kund\*innen, dass sie uns mit ihrem Kauf unterstützt haben. Ohne sie und die Organisationen, welche uns so herzlich aufgenommen haben, wäre dieses Projekt nicht so erfolgreich verlaufen.



Foto: vlnr: Annemarie Winkler, Hilal Katik, Aslihan Yildirim, Meliha Salifoska

Text und Foto: Annemarie Winkler, Bed, MA  
PTS Zistersdorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Errichtung eines Pavillons für Vereine in Rudmanns

Die Motivation dafür entstand im Sommersemester 2023 aus der Überlegung für ein fachbereichsübergreifendes Projekt in der Orientierungsphase im Herbst 2023. Als Partner aus der Wirtschaft konnte die Baufirma Fessl gewonnen werden. Aus vielen Möglichkeiten entschieden wir uns für einen Pavillon in Rudmanns bei Zwettl. Ausschlaggebend war, dass dieses Projekt nach sorgfältiger Planung innerhalb einer Schulwoche fertiggestellt werden kann um den zeitlichen Rahmen der Orientierungsphase nicht zu sprengen. Lediglich der Erdaushub für das Streifenfundament wurde im Vorfeld von der Baufirma durchgeführt.



Zuerst wurde mit den Schülern\*innen des Fachbereiches Bautechnik das Streifenfundament bzw. die Bodenplatte hergestellt: Vermessungsarbeiten, Errichten einer Abschaltung, Verteilen der Rollierung, Verlegen und Binden der Bewehrung, Verteilen, Verdichten und Abziehen/Glätten des Betons. Gleichzeitig begannen die Schüler\*innen des Fachbereiches Holztechnik mit dem Abbinden der Holzkonstruktion (Säulen, Dachstuhl) und den Streicharbeiten. Am nächsten Tag erfolgte das

Ausschalen und Reinigen der Schalung bzw. der zweite Anstrich. Am dritten Arbeitstag begann eine Gruppe



mit den Montgearbeiten der Holzkonstruktion, eine zweite Gruppe stellte eine Sitzgarnitur aus Holz her. In den letzten beiden Tagen wurden die Zimmererarbeiten fertiggestellt und gemeinsam mit Schüler\*innen des Fachbereiches Metalltechnik das Dach mit Blechbahnen gedeckt. Nach Abschluss aller Arbeiten wurde das Projekt im Rahmen einer kleinen Feier übergeben. Ein ähnliches Projekt soll nun im Herbst 2024 für Vereine in einem Park in Zwettl errichtet werden.

Text: Roland Wernhart und  
Fotos: PTS Zwettl  
POLYaktiv-Förderschule



Bild „1, linke Spalte“: Arbeiten für das Fundament; Schüler\*innen der PTS Zwettl

Bild „2“, rechte Spalte: Montgearbeiten; Schüler\*innen der PTS Zwettl

## Äpfel essen für den guten Zweck

Die Polytechnische Schule Grieskirchen hat Mitte November ein Projekt gestartet, welches sich bis zum Schulschluss erstrecken wird. Dabei spielt der Apfel die Hauptrolle. An jedem Schultag können die Schüler\*innen während der Vormittagspause Äpfel um günstige 30 Cent kaufen und die gesamten Einnahmen werden an den Lichtblickhof gespendet.

Wöchentlich spendiert die Firma Kröswang aus Grieskirchen eine Schachtel köstlicher Äpfel und unterstützt somit das Gesundheits-Benefizprojekt. Der eigenen Gesundheit etwas Gutes tun und dabei noch kranken Kindern helfen. Die Motivation und der Appetit sind groß.

Und damit dies auch so bleibt, werden ab Dezember in jedem Monat Kinogutscheine unter den fleißigen Apelessern verlost. Um bei dieser Verlosung teilnehmen zu können, muss zumindest ein vollständig abgestempelter Apfelpass (fünf gekaufte Äpfel und der sechste ist gratis) abgegeben werden.

Die Gutscheine werden von der Fahrschule Doppler in Grieskirchen zur Verfügung gestellt. Der Lichtblickhof ist ein einzigartiges Therapiezentrum und ein Lebensort



für Familien, deren Kind von einer unheilbaren und lebensverkürzenden Erkrankung betroffen ist. Dem schweren Schicksal zum Trotz gelingt es dem Therapeutinnen-Team mit ihren speziell dafür ausgebildeten Therapiepferden, Momente der Freude zu schaffen und Kraft für die noch zu bewältigenden Aufgaben zu geben.

Text und Foto: PTS Grieskirchen  
POLYaktiv-Förderschule



## 220 Schüler\*innen und mehr als 20 Firmen bei den Berufsorientierungstagen an der PTS Braunau

Die BO-Tage am 25. und 26.01.2024 waren eine Werbeveranstaltung für die Lehre und die Polytechnische Schule. Den Schüler\*innen wurde dabei gezeigt, dass eine Lehre eine hochwertige, spannende und zukunftssichernde Ausbildung ist und die PTS eine perfekte Vorbereitung dazu bietet.



An zwei Berufsorientierungstagen durften 220 Schüler\*innen der 4. Klassen der MS Braunau, Ranshofen, Mauerkirchen und Neukirchen in der PTS Braunau und bei den beteiligten Firmen (21 Firmen aus der Umgebung der Schulen) erleben, welche Möglichkeiten eine Lehre bietet. Die Jugendlichen wurden nach einer kurzen Information über die PTS von den Firmen abgeholt und verbrachten dann einen spannenden Vormittag in dem von ihnen gewählten Berufsfeld.

Gegen Mittag kamen alle zurück an die PTS, wo nach einer kurzen Reflexion noch Gespräche an den Firmeninfoständen, am besten gemeinsam mit den Eltern, möglich waren. Mit einem Gewinnspiel und

einem Buffet ließen wir die spannenden BO-Tage gemütlich ausklingen. Eine Mappe mit Informationen über die PTS, die Lehre, die besuchte Firma und einem Reflexionsbogen, die jede Schülerin und jeder Schüler erhalten hat, kann im BO-Unterricht in den MS weiterverwendet werden.

Das Besondere an dieser Veranstaltung war, dass auch die MS-Schüler\*innen dabei waren, die eigentlich keine Lehre machen möchten. Vielleicht ist es uns gelungen sie doch noch von der Qualität einer Lehre zu überzeugen. Die Rückmeldungen der Jugendlichen waren sehr positiv und so wird diese Veranstaltung auch bei deren Berufsfindung eine wichtige Rolle spielen. Ein weiterer wichtiger Aspekt waren die überaus positiven Rückmeldungen der MS-Lehrer\*innen, die sehr beeindruckt von den Betriebsbesuchen zu uns zurückkamen und die als „Multiplikatoren“ diese Begeisterung auch in ihre Schulen und in ihren Unterricht mitnehmen werden. Ich denke, es ist sehr wichtig die MS-Lehrer\*innen von den herausragenden Möglichkeiten, die eine Lehre bietet, zu überzeugen. Wir wollen diese Veranstaltung, mit kleinen Veränderungen auch in den nächsten Jahren wiederholen, damit alle MS-Schüler\*innen aus unserem Schulsprengel die Gelegenheit bekommen daran teilzunehmen.

Text: Dir. Ing. Günter Haider und  
Foto: PTS Braunau  
POLYaktiv-Förderschule



## Radioworkshop zum Themenschwerpunkt Demokratie und Nachhaltigkeit

Die Schüler\*innen der PTS Ottensheim beschäftigen sich in einem Radio-Workshop sehr intensiv mit einem respektvollen Umgang und gestalten mit den gewonnenen Erkenntnissen eine eigene Radiosendung.



Lernen von Gewaltfreier Kommunikation hilft zu einem respektvollen Umgang miteinander. Das Ziel der Auseinandersetzung im Workshop ist ein friedliches Miteinander, in dem die Jugendlichen ihre eigenen

Grenzen kennen und die Grenzen anderer respektieren und in Konflikten aufeinander zugehen können, weil sie diese als Geschenk erkennen, um einander besser zu verstehen und das eigene Verhaltensspektrum, den eigenen Blickwinkel zu erweitern.

Orte an denen gewaltfreie Kommunikation im Alltag gelebt wird, haben erfahrungsgemäß kaum Probleme mit Mobbing, eine höhere Arbeitszufriedenheit für Schüler\*innen und Lehrende sowie einen hohen Lernerfolg.

Medien selbst machen und reflektieren bedeutet zudem den eigenen Blick zu erweitern. Die Schüler\*innen gehen dabei folgenden Fragen nach: Was macht eine wertvolle Quelle aus? Was nährt mein Handeln? Was nährt Ohnmacht und Angst? Was wird als Handlungsoption angeboten in den Medien?

Text und Foto: PTS Ottensheim  
POLYaktiv-Förderschule



## Baugruppe der PTS Ried realisiert Projekt mit Firma Großbötzl

Die Baugruppe der PTS Ried hat unter der Leitung von Markus Tumeltshammer in Zusammenarbeit mit der Firma Großbötzl Magnetwände und ein Stehpult gestaltet.



Die Vorbereitungsarbeiten wie das Spachteln und Feinputzen der Wände und der Zusammenbau des

Stehpults wurde vorab von der Baugruppe erledigt. Anschließend wurde an mehreren Praxistagen gemeinsam mit Malermeister Großbötzl und Malergesellin Celine Lipovnik an der Gestaltung gearbeitet. Für die Magnet- und die Whiteboardwand wurden Flächen abgeklebt, gespachtelt und gestrichen. Das Pult wurde gespachtelt, weiß gestrichen und für das Aufbringen des PTS-Logos vorbereitet. Dieses wurde dann mit Hilfe von Klebebuchstaben der Firma Druckstore Bernard aufgetragen.

Insgesamt dauerte die Arbeit an diesem Projekt sieben Praxis-Freitage. Für die großzügige Unterstützung gilt ein herzlicher Dank den Firmen Wiesingerbau, Großbötzl und Druckstore Bernard.

Text und Fotos: Markus Tumeltshammer, BEd BEd  
PTS Ried im Innkreis  
POLYaktiv-Förderschule



## Kirchenprojekt Maria Schöndorf im katholischen Religionsunterricht an der PTS Vöcklabruck

Das 1200-Jahre-Jubiläum nahmen die Schüler\*innen der Reli-Gruppe in der Polytechnischen Schule Vöcklabruck zum Anlass, dieses Bauwerk etwas genauer unter die Lupe zu nehmen!

Zuerst wurde die Kirche genau angeschaut, ausgemessen und die verwendeten Materialien besprochen - auch der Aufbau einer Kirche wurde genau erarbeitet und verschiedene Pläne gezeichnet. (Grundriss, Aufriss) Als alle fachlichen Grundlagen geklärt waren, ging es darum, die Kirche auch im virtuellen Raum nachzubauen.

Nach einigen Stunden konzentrierter Arbeit steht die

virtuelle Kopie von Maria Schöndorf auf einem Hügel in der MineCraft-Welt - die Fotos zeigen das ehrwürdige Gebäude in voller Pracht!

Text und Foto:  
Martin Hemetsberger  
PTS Vöcklabruck  
POLYaktiv-Förderschule



## Workshop „Info.Sicher – digitale Medienkompetenz“ an der PTS Bischofshofen

Im November und Dezember 2023 nahmen alle Schüler\*innen der PTS Bischofshofen an dem Workshop „Info.sicher – digitale Medienkompetenz“, einer Initiative der Mediengruppe Wiener Zeitung in Zusammenarbeit mit der Education Group und fit4internet teil.



Foto: Die Schüler der Metall/Elektro-Gruppe beim Workshop

In vier Modulen zu je 2,5 Stunden erarbeiteten die Schüler\*innen gemeinsam mit ihrem Trainer Mag. Straskraba Basiswissen, das einen sicheren Umgang mit Medien ermöglicht und jede Menge Informationen bot um sich sicher im Netz zu bewegen. Da die digitalen Medien einen großen Teil des Alltags der Jugendlichen

einnehmen, ist es unabdingbar, dass sie wissen, wie sie funktionieren und welche Rolle man als Benutzer\*in von sozialen Medien spielt.

Digitale Medienkompetenz zeichnet sich durch die bewusste Auswahl der Medien aus, um Inhalte und Informationen kritisch zu hinterfragen und daraus folgend sicher online zu verkehren. So beschäftigten sich die Schüler\*innen mit der Definition von Massenmedien und ihren Aufgaben wie der als Informationsquelle und Basis zur Meinungsbildung und letztendlich der Frage, wie man „Fake News“ von echten Nachrichten unterscheiden kann.

Trainer Mag. Laurent Straskraba lieferte jede Menge Beispiele für „Fake News“ und viele praktische Tipps, woran man echte und vertrauenswürdige Nachrichten erkennen kann.

Weitere Schwerpunkte der Module waren die kritische Bewertung von Inhalten und Informationen, der Umgang mit den eigenen Daten im Netz, Phishingmails und den Verdienstmöglichkeiten im Internet. Besonders spannend fanden unsere Schüler/innen die Top-Influencer/innen!

Das letzte Modul schlossen alle Schüler/innen mit einer Zertifizierungsprüfung und dem guten Gefühl, sich jetzt sicherer und selbstbestimmter im Netz zu bewegen, ab!

Text: Dir. Saller Elisabeth, BEd und  
Foto: PTS Bischofshofen,  
POLYaktiv-Förderschule



## Lehrlingscasting der WK im Pongau

Am Freitag, den 19. Jänner 2024 nahmen die Schüler\*innen der PTS Altenmarkt, der PTS St. Johann/Pongau und der PTS Bischofshofen am „Lehrlingscasting“ einem Speeddating zwischen Schüler\*innen und Lehrbetrieben, das von der Wirtschaftskammer Salzburg organisiert wurde, teil. Die Veranstaltung fand an der PTS St. Johann im Pongau statt.



Im Vorfeld zur Veranstaltung suchten sich die Schüler\*innen online drei teilnehmende Lehrbetriebe aus, luden einen Lebenslauf und ein Foto auf das Portal und bereiteten sich auf die Gespräche vor.

Am Beginn der Veranstaltung erhielten die Jugendlichen ihren individuellen Zeitplan per Mail auf das Handy und anschließend hatten sie pro Betrieb acht Minuten Zeit, um sich vorzustellen, Schnuppertage zu vereinbaren oder auch eine Lehrstelle zu fixieren.



Foto: Gruber Thomas, Lehrlingsbeauftragter der Fa. Spiluttini und Gassner Tobias, Schüler der PTS Bischofshofen im direkten Gespräch

Insgesamt standen 40 Betriebe aus der Region zu einem Speeddating bei der sehr gut organisierten Veranstaltung zur Verfügung. Nach der anfänglichen Aufregung sich den Bewerbungsgesprächen zu stellen, genossen unsere Schüler\*innen die Möglichkeit auch in Spontangesprächen unkompliziert Kontakte zu knüpfen und somit ihrem Ziel eine Lehrstelle zu fixieren, näherzukommen!

Text: Dir. Saller Elisabeth, BEd und  
Fotos: PTS Bischofshofen  
POLYaktiv-Förderschule



# Bedruckte Werbeprodukte für Ihre PTS!



**T-Shirt PTS-Logo klein**



**Hoodie PTS Logo groß**



**Zipper PTS Logo klein**



**Schürze PTS-Logo**



**Klassenbuch PTS**



**PTS-Folder**



**JETZT NEU!**

## PTS-Flügelmappe

Unverzichtbar für die sichere Aufbewahrung und Überreichung wichtiger Dokumente wie beispielsweise dem Abschlusszeugnis oder der FAP-Urkunde im Format DIN A4.

## PTS Hallein: Neuer Kreativraum für den Fachbereich GSS

An der PTS-Hallein gestaltete Frau Prof. Kerstin



Foto: Praktische Berufsvorbereitung für unsere Schüler\*innen am Friseurwaschbecken

Wallmann in ihrer Funktion als Fachbereichsleiterin einen neuen Kreativraum speziell für die Schüler\*innen im Fachbereich „Gesundheit, Schönheit und Soziales“. Ausgestattet mit einer modernen Einrichtung und professionellen Materialien bietet dieser die idealen Voraussetzungen für die Schüler\*innen im Bereich Kosmetik und Hairstyling. Dadurch haben die Schüler\*innen an der PTS-Hallein die Möglichkeit, bereits viele Praxiserfahrungen im wöchentlichen Unterricht zu sammeln.

Text: Kerstin Wallmann, MSc und  
Foto: Mag. Bernhard Bayer,  
PTS Hallein  
POLYaktiv-Förderschule



## Von „Lehrlinge informieren“ zu „PolySKILLS“ – eine Erfolgsgeschichte

20 Jahre Lehrberufsinformation der besonderen Art an der PTS Mittersill

Zuerst im kleinen Rahmen organisiert um Schüler\*innen aus den Sprengel-Hauptschulen Lehrberufe der Region nahezubringen, entwickelte sich diese Veranstaltung der PTS Mittersill bald zu einer großen Veranstaltung. Unter Direktor Hans Nussbaumer wurde diese „MiniBIM“ alle 2 Jahre für die Schüler\*innen der dritten und vierten Klassen der Hauptschulen veranstaltet. Seit drei Jahren lädt das Team der PTS Mittersill unter Direktorin Doris Lochner nun jährlich zu PolySKILLS ein und die Veranstaltung wurde zudem für alle Interessierten geöffnet. Für diese Veranstaltung wird die gesamte Schule umgebaut. Ein großer Dank gilt dabei auch der VS Mittersill, die in ihrem Unterrichtsablauf an drei Tagen ziemlich eingeschränkt wird.



Gemeinsam mit den jeweiligen Poly-Schüler\*innen werden Klassen und Garderoben ausgeräumt, Böden und Kabel verlegt, Tische geschleppt, Wegweiser,

Plakat- und Müllständer, Absperrungen und Stehtische platziert. Alle helfen mit, alle werden gebraucht. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Mütter, ohne die das Buffet und die Versorgung der Aussteller mit Kaffee nicht geklappt hätte.

Diese Veranstaltung kann aber nur stattfinden, wenn sich Wirtschaftsbetriebe bereit erklären, ihre Lehrberufe vorzustellen. Heuer hatten sich 66 Betriebe angemeldet und durch ein gewaltiges Miteinander wurde das vielfältige Spektrum der Lehrberufe unserer Region hervorragend präsentiert. Mehr als 80 unterschiedliche Lehrberufe konnten erkundet werden. Bei PolySKILLS in Mittersill steht das TUN im Vordergrund und das wird wirklich umgesetzt. Beinahe an jedem Stand kann etwas ausprobiert oder sogar ein kleines – manchmal sogar größeres – Werkstück gefertigt werden. Von Blumensträußchen zu Werkzeugkisten aus Holz oder Metall, von Pflegecremen zu Marzipanfiguren, Reifenwechseltalente oder Baggerkünste – es ist für jeden etwas dabei. Der Ideenreichtum der Aussteller ist einfach unerschöpflich.



Durch das TUN kommen die Ausstellerinnen und Aussteller auch mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch. Dabei wurde schon die eine oder andere Lehrstelle in Aussicht gestellt oder sogar schon fixiert. Gleichzeitig stellt die PTS Mittersill an diesem Tag ihre 7 Fachbereiche vor. Auch da kann an jedem Stand etwas



ausprobiert und Informationen über den Unterricht oder das Schuljahr gesammelt werden. Bau, Elektro, Gesundheit, Schönheit und Soziales, Handel/Büro, Holz, Metall und Tourismus zeigen Werkstücke und Tätigkeiten aus dem Jahresprogramm.

Bei PolySKILLS 2024 konnten die Besucherinnen und Besucher an einer Rätselralley durch die Veranstaltung mitmachen. Sehr viele haben diese Chance genutzt und daher erhielten 20 Gewinnerinnen und Gewinner an der PTS Mittersill die Preise, die von Firmen der Region gesponsert wurden.

Heuer kamen ca. 600 Jugendliche und Kinder aus sechs Mittelschulen, vier Volksschulen und einer Sonderschule zu dieser Veranstaltung. PolySKILLS findet immer in der letzten Woche vor den Semesterferien statt und auch für 2025 steht der Termin schon fest: Dienstag, 04.02.2025.

Text: Dir. Doris Lochner, BEd und  
Fotos: PTS Mittersill  
POLYaktiv-Förderschule



## Curtain bangs, sleek bun, beach waves- alles keine Fremdwörter mehr für unsere GSS girls

Im Zuge der Fachbereichsunterrichts Gesundheit-Schönheit-Soziales präsentierte sich das Unternehmen STURMAYR COIFFEURE an der PTS Mattsee.

Nach einer kurzen Einführung in den Lehrberuf der Stylistin und einer Fragerunde an die Experten, erhielten die Mädels die Möglichkeit selbst Hand anzulegen und einige typische „Stylisten-Werkzeuge“ - die sie teilweise aus dem privaten Gebrauch kennen – professionell anzuwenden. Die eine oder andere überzeugte mit ihrem Geschick und beeindruckte unsere Gäste, die gerne Schnuppermöglichkeiten in ihrem Unternehmen bieten.

Der Grundstein für eine Karriere im Friseurhandwerk könnte gelegt worden sein. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Fuchs und dem Top-Stylisten Mario!

Text und Foto:  
Gabriele WÜHRER-SILBERER, BEd  
PTS Mattsee  
POLYaktiv-Förderschule

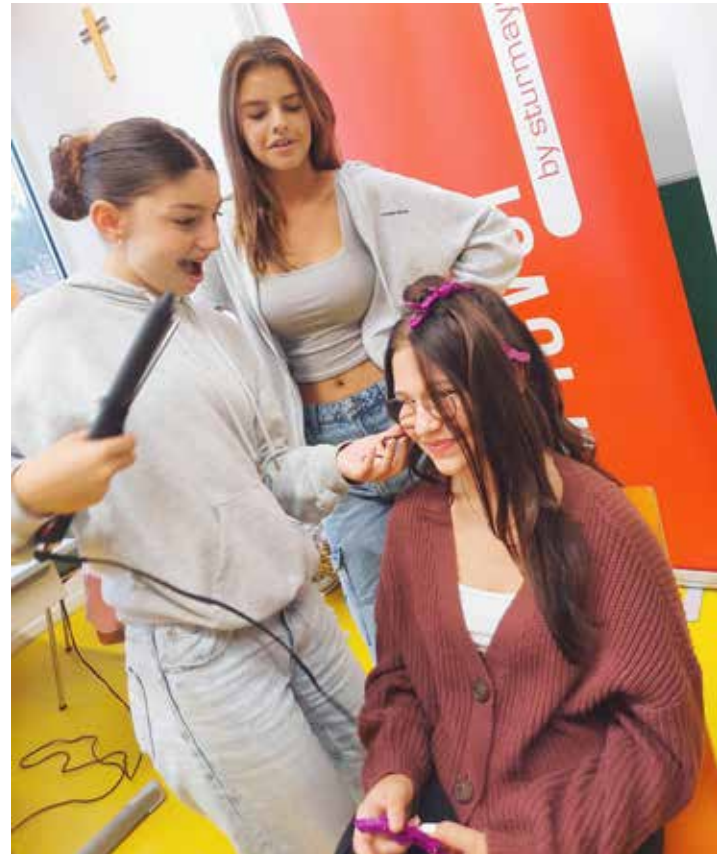


Foto: Sophie BUCHWINKLER, Viktoria DIRNBERGER & Lena BAIER/  
Modellobjekt  
(Schülerinnen der PTS Mattsee)

## # GEMEINSAM GUTES TUN

Im Rahmen des Berufs- und Lebenswelt Unterrichts (BuL) organisierten die Schüler\*innen der Polytechnischen Schule Mattsee unter der Leitung von Prof. Hamzic eine Spendenaktion für den TIERSCHUTZHOF PFOTENHILFE Lochen.

Die Schüler\*innen des Fachbereiches Handel/Büro veranstalteten – in Zusammenarbeit mit den Schüler\*innen der Fachbereiche Gesundheit-Schönheit-Soziales und Tourismus – ein Schulbuffet zu Gunsten des Unterrichtsprojektes # GEMEINSAM GUTES TUN. Der Reinerlös der beiden Schulbuffets betrug € 700,00. Die erwirtschafteten € 700,00 und eine VAN Lieferung voll mit zahlreichen Futter- sowie Sachspenden, welche die Jugendlichen und auch die Lehrkräfte der PTS Mattsee an die Schule brachten, wurden noch



Foto: Viktoria DIRNBERGER & Philip PAGANAL mit einer Vertretung der Pfotenhilfe Lochen am See

vor den Weihnachtsferien von Viktoria DIRNBERGER (Klassensprecherin der PTS 1) und Philip PAGANAL (Klassensprecher der PTS 2) an den Tierschutzhof Pfotenhilfe in Lochen übergeben.

Die Mitarbeiter\*innen des Tierschutzhofes bereiteten uns einen sehr herzlichen Empfang. Als kleines Dankeschön für unsere überbrachten Spenden durften wir einige Tierschutzhof-Bewohner\*innen persönlich

kennenlernen und erhielten einen Einblick in die Lebenswelt der Tiere in Lochen.

Text: Dir. Susanne TREIBLMAIER, BBEd und  
Foto: Almedin HAMZIC, BEEd  
PTS Mattsee  
POLYaktiv-Förderschule



## Workshop: Handwerk des Drechslers

Am 23. und 24. Jänner 2024 fand an der Polytechnischen Schule in Oberndorf bei Salzburg unter fachkundiger Anleitung des Herrn Fersterer Leonhard, Drechsler aus Lamprechtshausen, ein Workshop für die Holz/Baugruppe statt, welcher das „Handwerk des Drechslers“ zum Inhalt hatte.

Die Jugendlichen waren sehr interessiert bei der Sache und konnten erfahren, wie verschiedenartig man unsere heimischen Holzarten einsetzen kann. Dieser Workshop dauerte insgesamt sechs Unterrichtseinheiten und wurde in Theorie und Praxis unterteilt. Selbständig durften die Schüler, unter fachkundiger Anleitung Becher aus Eschenholz dreheln. Gespannt sahen sie dabei zu, wie aus einem Stück Rohholz wirklich ein brauchbarer Gegenstand hergestellt wurde.

Es entstanden diverse Trinkbecher, welche die Jugendlichen auch selbst behalten durften. Weiters wurde den Schülern\*innen eine Auswahl an verschiedenen Drechselwerkstücken präsentiert.

Text und Fotos: Arno Weiß  
PTS Oberndorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Herstellung von „Insektenhotels“

Am 18. Jänner 2024 fand an der Polytechnischen Schule in Oberndorf bei Salzburg der „Tag der offenen Tür“



statt. Jugendliche der Holz/Baugruppe konnten unter fachkundiger Anleitung der Firma Schößwender - mit Sitz in Franking Oberösterreich - einige Insektenhotels, welche in weiterer Folge dem Naturschutz des Landes Salzburg übergeben werden, zusammenstellen.

Beobachtet wurden sie dabei von interessierten Jugendlichen und deren Eltern, welche möglicherweise im Schuljahr 2024/25 die PTS besuchen werden. Besonders erfreulich war die Anwesenheit der Juniorchefin gemeinsam mit dem Personalchef der Fa. Schößwender. So konnte eine wunderbare Verbindung zwischen Arbeitswelt und Schule geschaffen werden.

Text und Fotos: Arno Weiß  
PTS Oberndorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Wenn Emotionen siegen - Landeswettbewerb „Bautechnik“

Am 01. Februar 2024 fand der Landeswettbewerb des Fachbereichs „Bau“ in der Bauakademie Steiermark/Burgenland statt.

Rückblickend betrachtet, waren noch nie so viele begeisterte, motivierte und interessierte Burschen und Mädchen an einer Landesmeisterschaft beteiligt, wie in diesem Schuljahr. Insgesamt sechs Schülerinnen und 46 Schüler aus 11 unterschiedlichen Schulen mauerten um den Landessieg.

Die Organisator\*innen der Bauakademie Steiermark/Burgenland richteten wieder eine hoch professionelle Veranstaltung für alle Teilnehmer\*innen und Begleitpersonen aus: Empfang, Vorbereitung der Werkhallen, Verpflegung, Jury, Messebetrieb, Fotoshooting und eine tolle Siegesfeier.

Gemauert wurde ein NF-Sichtmauerwerk innerhalb von drei Stunden. Dabei wurde besonders auf die Höhe, Senkrechte, Flucht, Aufteilung, Waagrechte, Außenmaße, Abstand von der Achse, Fugenbild und Sauberkeit geachtet. Alle Jugendlichen leisteten diesbezüglich eine hervorragende Arbeit – Werkstücke, die sich sehen lassen konnten.

Am Ende des Tages war es schlichtweg ein Sieg der „Emotionen“. Den ersten und zweiten Rang holten sich zwei Mädchen aus der PTS Feldbach. Larissa Krachler siegte vor Lisa Hütter und Martin Leinweber (PTS Gleisdorf).



Wir gratulieren allen Jungmaurer\*innen und wünschen einen erfolgreichen Werdegang im Baugewerbe.

Text: Christian Narnhofer, BEd  
(LAG Steiermark)  
Fotos: @Lunghammer



## Landesmeisterschaft der Hochbauer\*innen

Am 01. Februar 2024 fand die Landesmeisterschaft der Hochbauer\*innen in Übelbach statt.



Die PTS Gleisdorf war mit sechs Schülern an der Bauakademie vertreten. Wir gratulieren Leinweber Valentin recht herzlich zum 3. Platz! Meister Lukas erreichte den 10. Platz, auch das ist eine starke Leistung!

Bedanken möchten wir uns auch bei der Bauakademie, für die professionelle Zusammenarbeit und für das Training im Vorfeld.

Text: Dir. Albert Walter und  
Foto: PTS Gleisdorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Tischtennistisch NEU

Gelebte Gesundheit ist gefragt!

So nimmt auch die PTS Deutschfeistritz seit Jahren am Projekt „Gesunde Schule“ der Österreichischen Gesundheitskasse teil.

Schulische Gesundheitsförderung erhöht Wohlbefinden und Selbstvertrauen, was sich wiederum positiv auf die Leistungen der Schüler\*innen auswirkt. So wurde mit den Fördermitteln der ÖGK und dem eigenen Schulbudget ein nagelneuer Tischtennistisch angekauft. Von den Jugendlichen selbst zusammengebaut, wurde er sofort mit Spaß und Ehrgeiz eingeweiht.

Neben den Aktivitäten Drehfußball und Spikeball ist in den Pausen für Ausgleich und sportliche Motivation gesorgt!



Text: Karin Krenn, BEd und  
Foto: PTS Deutschfeistritz  
POLYaktiv-Förderschule



## Tag der offenen Tür in Deutschfeistritz

Herzlich Willkommen an der PTS Deutschfeistritz! – hieß es auch heuer wieder. Schüler\*innen der PTS Deutschfeistritz begrüßten strahlend in bunten T-Shirts alle interessierten Besucher der umliegenden Mittelschulen.

Ein perfekt organisierter Vormittag zeigte den Schüler\*innen, den Eltern und Begleitlehrer\*innen den Praxisschwerpunkt der Schule in den sogenannten Fachbereichen in den neuen und modern ausgestatteten Räumlichkeiten. Die Bereiche Metall, Elektro, Holz/Bau, Handel & Büro, Gesundheit & Soziales sowie Tourismus boten den Jugendlichen intensive Einblicke in die handwerkliche Ausbildung



an der Schule. Sie hatten Spaß beim Zubereiten und Verkosten von Obstspießen mit Schokolade, beim Blutdruckmessen oder beim kreativen Gestalten einer Frisur an Puppenköpfen, sowie beim Löten in der Elektro-Werkstätte oder beim Anfertigen von



Schlüsselanhängern im Bereich Metall und beim Kreieren von Lesezeichen in Handel/Büro. Große Aufmerksamkeit herrschte bei der Station Mopedführerschein, der in Zusammenarbeit mit einer Fahrschule absolviert werden kann.

Die bereits routinierten Schüler\*innen der PTS führten die Besucher durch den Vormittag und unterstützten sie beim Arbeiten. Das engagierte Lehrerteam vermittelte den praxisnahen Zugang, denn die heutigen Jugendlichen sind die Facharbeiter von morgen. Freude und Interesse an Leistung und Arbeit sind die Grundbausteine, die es gilt zu vermitteln.

Ziel der PTS ist es die Brücke zur Arbeitswelt zu schlagen und die jungen Menschen für das Handwerk zu begeistern und ihnen die Basics nahe zu bringen. Sehr erfreulich war die rege Anteilnahme der interessierten Eltern bei der Vorstellung und Schulführung am Nachmittag.

Text: Karin Krenn, BEd und  
Fotos: PTS Deutschfeistritz  
POLYaktiv-Förderschule



## Werkstättenunterricht bei PANKL Racing

An vier Werkstättentagen wird im Gegenstand Fachpraxis ab heuer in der Lehrwerkstätte bei Pankl Racing unterrichtet. Unsere Schüler\*innen werden dabei professionell von Lehrlingen und Lehrlingsausbildnern bei PANKL begleitet. An den Praxistagen fertigen unsere Schüler\*innen aus Aluminium ein Rennauto im Kleinformat (bitte beachten Sie die beiliegenden Pläne)! Feilen, Bohren, Sägen, Abkanten, Gewinde schneiden und Fräsen, das sind die Arbeitstechniken, die unsere Schüler\*innen an den Praxistagen bei PANKL Racing



lernen. Die Berechnung der Drehzahl beim Bohren war ein weiterer Bestandteil der ersten Einheit.

Florian Plassning war Schüler der PTS Kapfenberg und seines Zeichens auch Teilnehmer am Bundeswettbewerb Metall der Polytechnischen Schulen 2008 in Salzburg. Florian erreichte dabei den hervorragenden 7. Gesamtrang. Heute ist Florian Lehrlingsausbildner bei PANKL Racing. Achim Hausberger war ebenfalls Schüler der PTS Kapfenberg, er vertrat 2004 die PTS Kapfenberg beim Landeswettbewerb Metall der Polytechnischen Schulen in Kapfenberg. Auch er ist heute Lehrlingsausbildner bei PANKL Racing. Man kann

daraus schließen, dass die Grundausbildung an der Polytechnischen Schule in Kapfenberg gut war! Aber der erfolgreiche berufliche Werdegang von Florian Plassning und Achim Hausberger ist natürlich auch zum Großteil auf das persönliche Engagement der beiden zurückzuführen.



Wir freuen uns ganz besonders die beiden als Wissensvermittler und Vorbilder an diesen Praxistagen bei PANKL Racing, mit im Boot zu haben und mit diesem Projekt, unseren Praxisunterricht auf ein neues Niveau heben zu können. Gleichzeitig bedanken wir uns bei Herrn Christian Tesch (Leiter der Lehrlingsausbildung) und bei Herrn Gerhard Kölbl (Lehrlingscoach) für die perfekte Organisation des ersten Praxistages!

Text und Fotos: Team PTS Kapfenberg  
POLYaktiv-Förderschule



## Einsatz neuester Technologien an der Polytechnischen Schule Niederndorf!

Dank der großzügigen Unterstützung einer ortsansässigen Firma können Schüler\*innen ihre Fertigungsfähigkeiten erweitern und ihre kreative Seite durch praktische Anwendungen der neuesten Technologien voll ausleben.



Die Bereitstellung eines Gehäuses für unsere Lasercutter und 3D-Drucker unterstützt die Schule

nicht nur materiell, sondern ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern auch eine sichere Nutzung dieser Technologien.

Die Freude über diese neuen Arbeitsmöglichkeiten ist in unserer Schule spürbar und die Begeisterung unserer Schüler\*innen ist kaum zu übersehen. An unserer Schule sind den Ideen für kreative Kunstwerke keine Grenzen mehr gesetzt. Wir nutzen Lasercutter, 3D-Drucker und Plotter, um selbst entworfene T-Shirts und präzise Designs herzustellen. Dadurch bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf das moderne Berufsleben vor. Wir sind dankbar, dass heimische Firmen uns unterstützen, unseren Bildungsauftrag mit modernster Technik zu erfüllen.

Text: Dir. Fuchs-Roller Saskia, BEd und  
Foto: MS/PTS Niederndorf  
POLYaktiv-Förderschule



## Tirols erster Rookie Day

80 Jugendliche der PTS Telfs waren beim ersten Tiroler Rookie Day - organisiert von der WKO Tirol und FL Stefan Wirtenberger - dabei. Sie nahmen die Herausforderung an und stellten sich dem „Speed - Dating“ mit über 40 Personalverantwortlichen.

Im Vorfeld wählten die Schüler\*innen 3 Betriebe aus, verfassten ihre Bewerbungen, sammelten Informationen und bereiteten sich so auf ihre Gespräche vor. Jede\*r erhielt einen genauen Zeitplan, welcher alle „Verabredungen“ zu den Bewerbungsgesprächen enthielt. Wirtschaftstreibende und Lehrstellensuchende trafen sich letztendlich in der WKO in Innsbruck.

Jede Gesprächsrunde wurde von einem Gong eingeläutet und nach genau sieben Minuten wieder beendet. Bei gegenseitigem Gefallen erhielten die Bewerber\*innen eine Recall-Karte. Diese ist gleichbedeutend mit einer Schnupperstelle, einem Bewerbungsgespräch oder gar einer fixen Lehrstelle.



Auch die Pausen wurden für Informationen und Aktionen rund um die Ausbildung genutzt, so gab es beispielsweise die Möglichkeit Interessenstests

zu machen oder sich Berufe mit Hilfe einer VR-Brille genau anzusehen.



Das Ergebnis? Eine absolute WIN-WIN-Situation nach einem sehr effektiven Bewerbungstraining der Extra-Klasse! Die Unternehmen konnten in kurzer Zeit viele zukünftige Lehrlinge kennenlernen und den Jugendlichen bot sich die Gelegenheit sich zu präsentieren und sich von ihrer besten Seite zu zeigen. Dies schafften sie wirklich alle und das positive Feedback der Personalverantwortlichen zeigte ihnen, was sie erreichen können, wenn sie über ihren eigenen Schatten springen.

All unsere Teilnehmer erhielten zumindest eine heißbegehrte Recall – Karte. Sie können aus gutem Grund stolz auf sich sein und selbstbewusst in ihre berufliche Zukunft starten.

Text: Manuela Stigger und  
Fotos: PTS Telfs  
POLYaktiv-Förderschule



## Polytechnische Schule Sillian - Einfriedungen im Schulgarten mit Granitwürfeln

Nach Anregung unseres Schulwarts Gerhard Lanser haben wir mit der Holz-Bau-Gruppe letzten Herbst die Einfriedung dreier neu gesetzter Bäume im Schulgarten vorgenommen.

Nach verschiedenen Überlegungen und Vorschlägen zur Herangehensweise, kamen wir auf die Idee, uns das Handwerk des Pflasterers genauer anzuschauen. Wenn es um die Gestaltung von Flächen rund um Pflanzen geht, ist die Arbeit mit Granitwürfeln die passende, da der Boden für die Wurzeln durchlässig bleibt. Dabei ist die ganze Vorbereitung im Erdreich eine wissenswerte Sache und ein besonderer fachlicher Lerninhalt für diese Fachgruppe, als Vorbereitung zu verschiedenen Bauberufen.

Nachdem uns unser Schulwart über den Gemeindebauhof sämtliche Materialien zur Verfügung stellen konnte, war die Freude groß, das Projekt in Angriff zu nehmen. Die erste Einheit war mit Pickel und Schaufel, rund um die Bäume ins Erdreich vorzudringen, damit am Grund grobes Schüttmaterial gegen die Frosteinwirkung untergebracht werden konnte. Der zu pflasternde Bereich sollte kreisförmig sein. Schnur und Maßband waren dazu die wichtigen Werkzeuge und als Zusatz natürlich ein bisschen geometrisches Grundwissen.

Die größte Herausforderung war die Abgrenzung der Kreisflächen nach außen. Begrenzungssteine standen uns keine zur Verfügung und so war der Plan, den Rand zu betonieren. Nachdem der Umfang berechnet war, bogen uns die Schüler der Metallwerkstätte Blechstreifen, die als Schalung dienen sollten. Aus einer Baustahlmatte mit Stabdurchmesser 4,5 mm schnitten die Schüler\*innen mit einem Bolzenschneider passende Streifen, um diese in gebogener Form zwischen den Schalungsblechen als Armierung in das Erdreich zu stecken. Der lustigste Teil war dann natürlich das Anmachen und Einbringen des Sandbetons. Nachdem der obere Rand dieser Einrahmung geglättet war, mussten wir uns bis zur nächsten Unterrichtseinheit

gedulden, um mit der eigentlichen Pflasterer-Arbeit beginnen zu können.

Nach einer Vorführung und genauen Hinweisen des Praxislehrers, konnten sich die Schüler\*innen langsam das Gefühl für die Einbringung des Rollsplitts, und das Auflegen bzw. Festklopfen der Granitsteine aneignen. Eine Herausforderung beim Verlegen stellt natürlich die unterschiedliche Größe dieser Würfel dar. Unter der Einhaltung eines bestimmten Fugenabstandes wurden die Steine letztendlich konzentrisch um die Baumstämme verlegt. Da auch die Ebene halbwegs stimmen musste, konnte man das eine und andere Fruststöhnen der Schüler\*innen vernehmen.



Aber kein Meister ist ja bekanntlich vom Himmel gefallen und als der letzte Arbeitsschritt, das Einbringen von Sand und Kies in die Fugen, beendet war, kehrte das Freudestrahlen über die gelungene Arbeit wieder in die Gesichter zurück.

Text: Manuel Lukasser und  
Fotos: Simon Tengg  
PTS Sillian  
POLYaktiv-Förderschule



## Eislaufplatz selbst gemacht

Ein lebenspraktisches Projekt fand an der PTS Prutz im Rahmen des Unterrichts statt. Die Schüler\*innen gestalteten einen Eislaufplatz für sich und die SMS Prutz selbst. Alles wurde von Hand gemacht. Vor kurzem konnte der Eislaufplatz in Betrieb genommen werden.

„Bereits im Herbst starteten wir mit den Vorbereitungsarbeiten“, so Fachlehrer Helmut Patsch, der im Fachbereich Holz/Bau die Schalungen für die Betonsockel gemeinsam mit den Jugendlichen herstellte. Anschließend wurde fleißig betoniert und



Holzbretter gerichtet, dass die Abzäunung stabil errichtet werden konnte. Der ca. 16x16m große Platz wurde genau ausgemessen, Schaltafeln angebracht



und professionell gestaltet. „Das hat sehr viel Spaß gemacht“, freuten sich die Schüler\*innen im Fachbereich. „Man weiß, wofür man lernt, und sieht

*ein tolles Ergebnis!*“

Theorie und Praxis wurden ideal kombiniert, vom Ausmessen über Planen, Konstruieren, Arbeiten und Fertigstellen wurde alles von den Jugendlichen gemacht. Die konstruktive Zusammenarbeit förderte den Teamgeist, auf das gemeinsame Projekt können alle Beteiligten stolz sein. Die Schüler\*innen testeten in der Folge im Bewegungs- und Sportunterricht den Eislaufplatz. Die kalten Temperaturen ermöglichten es, dass das Wasser gefroren war und der Platz in Betrieb genommen werden konnte. „Es ist wirklich super, weil alles gut funktioniert hat und wir uns selber einen Eislaufplatz gebaut haben!“ so der Tenor der Jugendlichen. (Mag. Dr. Johanna Tamerl)

Text und Foto: Mag. Dr. Johanna Tamerl  
PTS Prutz  
POLYaktiv-Förderschule



## VORARLBERG

### Neuer Fachbereich an der PTS Bregenz

An der Polytechnischen Schule Bregenz wurde ein neuer Fachbereich eingerichtet. Die Klasse Technik Digital bereitet auf alle Berufe im Bereich Elektrotechnik und Digitaltechnik vor.



Foto: Schüler der Technik Digital Klasse beim Einrichten und Programmieren der Roboterarme

Dieser neue Fachbereich wurde in enger Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben des Technikland Vorarlberg eingerichtet. Entsprechend dem Motto „learning by

doing“ steht im Bereich Technik Digital (Elektrotechnik) abwechslungsreiches Lernen und praktisches Arbeiten im Vordergrund. Im Rahmen des Unterrichtes werden folgende Inhalte praxisnah umgesetzt:

- Umgang mit Multimetern, Messen der elektrischen Spannung  $U$ , der Stromstärke  $I$  und des elektrischen Widerstandes  $R$
- Elektroinstallationen mit Bewegungsmelder, Wechsel - und Kreuzschaltung
- Robotik mit Roboterarmen – incl. Programmieren
- Lego Mindstorm mit Programmiersprache Python
- Hardwarepraktikum: Computer auseinanderbauen Fehler beheben – Zusammenbau
- Lötübungen mit Platinen
- Messübungen in der Praxis – Photovoltaik u.a.m.



Foto: Schüler der Technik Digital Klasse - Gruppenarbeit mit VR Brille und 3 D Druck

Der Leitsatz der Polytechnischen Schule Bregenz – Lernen für die Praxis – wird damit umgesetzt. Weitere Infos zur Schule und zum Fachbereich findet man auf der Homepage der Schule – [www.psbregenz.at](http://www.psbregenz.at).

Text und Fotos: Ing. Johannes Wunderlich,  
PTS Bregenz  
POLYaktiv-Förderschule



## Abseilen in der Schule

Nach der Kick-Off Veranstaltung am 17. Jänner fand in unserem Schulhaus das Lehrlingscasting der Innung der Dachdecker\*innen, Spengler\*innen und Glaser\*innen am 23. Februar statt – was für ein Erlebnis!

Die Schüler\*innen (und eine Lehrperson) durften sich aus dem zweiten Stock abseilen und danach an einer spannenden Podiumsdiskussion teilnehmen.

Text: Mag. Jacqueline Baumgartner, BA  
FMS/PTS Wien 03  
POLYaktiv-Förderschule  
Foto: Peter Zlabinger



## SPAR-Akademie

Im November hatte die Schulklasse F4 der FMS/PTS Wien 03 die Möglichkeit, an einer interessanten Vorstellung der SPAR-Akademie teilzunehmen. Der Schwerpunkt lag auf den Berufen im Einzelhandel, wobei auch das Thema Fairtrade ausführlich vorgestellt wurde.

Die Schüler\*innen erhielten einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten im Einzelhandel und erfuhren, wie wichtig es ist, Kund\*innen-Freundlichkeit, Produktkenntnisse und Verkaufstalent zu kombinieren. Dabei stand nicht nur diese große Handelskette im Fokus, sondern auch der Einblick in den fairen Handel und die Bedeutung von Fairtrade-Produkten.

Die Referent\*innen gaben spannende Einblicke in die Welt des Einzelhandels und erklärten, wie Unternehmen mit dem Fairtrade-Konzept dazu beitragen können, faire Arbeitsbedingungen und gerechte Entlohnung in Entwicklungsländern zu fördern.

Zum Abschluss der Veranstaltung erhielten alle Schüler\*innen einen Goodie-Bag, gefüllt mit Informationen rund um den Einzelhandel, Fairtrade-Produkten und kleinen Überraschungen. Dies bot nicht

nur eine schöne Erinnerung an den Tag, sondern lieferte auch weiterführende Informationen für alle, die sich näher mit den behandelten Themen auseinandersetzen möchten.



Die Veranstaltung in der SPAR-Akademie war somit nicht nur lehrreich, sondern auch eine gelungene Möglichkeit, die Schulklasse F4 für die Facetten des Einzelhandels und die Bedeutung von Fairtrade zu sensibilisieren.

Text: Nikolai Gogoditsch, BEd und  
Fotos: FMS/PTS Wien 03  
POLYaktiv-Förderschule



## Alle Jahre wieder...



Wie schon in den letzten dreizehn Jahren hat Poyan Peyman, Integrationslehrer der Klasse F2 an der Fachmittelschule Wien West, früher mit Kollegin Gabi Saulich und jetzt mit Kollegin Michaela Fröhlich,

die Aktion „Kilo gegen Armut“ in unserer Schule organisiert.

Dank der vielen Spenden aus allen Klassen, konnten wir an die zehn Kisten mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln an die Caritas übergeben. Die gespendeten Produkte wurden in der F2 sortiert und verpackt. Schön war dabei die Beobachtung, dass alle mithelfen konnten, weil jede Person ihren Fähigkeiten gemäß zum Einsatz kommen konnte. Vielen Dank noch einmal für die Spenden! 2024 gerne wieder!

Text und Fotos: FMS/PTS Wien 18  
POLYaktiv-Förderschule





## Projekt Vorsprung - die Bewerbungschance

Auch dieses Schuljahr durften wir wieder etliche Unternehmen in unserer Schule willkommen heißen, um am Projekt Vorsprung teilzunehmen.



Das Projekt Vorsprung ist seit vielen Jahren ein integraler Teil unserer Schule und bietet den Schüler\*innen die Möglichkeit, sich echten

Bewerbungsgespräche zu stellen und eine Lehrstelle

zu ergattern – und das alles in der Schule.

Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit den Unternehmen, das tolle Feedback und die Lehrstellenangebote. Natürlich gebührt großer Dank jenen Lehrpersonen, ohne die dieses Projekt nicht so reibungslos ablaufen würde. Ohne euch wäre dieses Projekt nicht zu stemmen! Danke auch an unsere Kids, die mutig und ehrgeizig in jedes Gespräch gehen und zeigen, was sie können.

Text: Mag. Jacqueline Baumgartner, BA und  
Foto: Stefani Sabljic  
FMS/PTS Wien 03  
POLYaktiv-Förderschule



## Innovative Präventionsarbeit an der FMS/PTS 20 in Wien: TikTok als Brücke zur Jugend

In einer Zeit, in der digitale Medien und Plattformen wie TikTok das Leben unserer Jugendlichen prägen, müssen auch Bildungseinrichtungen neue Wege gehen, um junge Menschen zu erreichen und sie für gesellschaftlich relevante Themen zu sensibilisieren. An der Polytechnischen Schule im 20. Wiener Bezirk haben wir genau das getan, indem wir einen besonderen Schwerpunkt der Prävention von Extremismus und Jugendkriminalität widmen.



Foto: Vizebürgermeister Christoph Wiederkehr mit Cop & Che

Ein Highlight dieses Schwerpunkts war der kürzliche Besuch der bekannten Wiener TikTok-Influencer „Cop und Che“, die mit ihrer Arbeit zeigen, dass die Polizei ein Verbündeter und kein Feind ist. Ihre Botschaften richten sich insbesondere an Jugendliche mit Migrationsbiografie – eine Gruppe, die in unserer Schule stark vertreten ist, mit Schüler\*innen, die mehr als 24 verschiedene Sprachen sprechen.

Neben den beiden Social-Media-Stars war auch der Wiener Vizebürgermeister und Bildungsstadtrat Christoph Wiederkehr zu Gast, der sich aktiv in

den Austausch mit den Schüler\*innen einbrachte. Seine Anwesenheit unterstrich die Bedeutung des Schwerpunkts und bot den Jugendlichen eine einzigartige Plattform, um ihre Gedanken und Fragen direkt an Entscheidungsträger\*innen zu richten.

Das innovative Konzept, Influencer wie Ahmad (Che) und Uwe (Cop) einzubinden, die auf Augenhöhe mit den Jugendlichen kommunizieren können, hat sich als äußerst wirkungsvoll erwiesen. Ahmad, der selbst tschetschenischer Herkunft ist, und Uwe, der auf einige Jahre Erfahrung im Polizeidienst zurückblickt, nutzen ihren Einfluss auf TikTok, um auf unterhaltsame Weise mit Klischees aufzuräumen und Vertrauen aufzubauen. Die Reaktionen auf dieses Projekt waren sehr positiv. Die Schüler\*innen zeigten großes Interesse und Engagement, als sie die Möglichkeit bekamen, direkt mit den Gästen zu interagieren. Solche Begegnungen tragen nicht nur zur Prävention bei, sondern fördern auch das Verständnis und den Respekt untereinander. Als Teil unserer fortlaufenden Bemühungen um präventive Bildungsarbeit bestätigt dieses Projekt den Wert kreativer Ansätze und der Nutzung von Plattformen, die Jugendliche täglich nutzen. Es demonstriert, wie durch innovative Methoden und die Einbindung von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens ein positives und integratives Schulumfeld gefördert werden kann.

Wir sind stolz auf die positiven Auswirkungen dieses Projekts und planen, unsere Zusammenarbeit mit Influencer\*innen und Entscheidungsträger\*innen fortzusetzen, um unsere Schule zu einem Ort zu machen, an dem sich alle Schüler\*innen wertgeschätzt und verstanden fühlen.

Text: Ibrahim Kaniza, FMS/PTS Wien 20  
POLYaktiv-Förderschule  
Fotos: „Stadt Wien“



## Bühne frei - Teil 2 zu FMS/PTS Wien 23 goes Berufswelt

Am 30. und 31. Jänner 2024 waren wieder zahlreiche Betriebe und weiterführende Schulen dem Ruf der Fachmittelschule Wien 23 gefolgt und nach dem „Meet your Future“-Event (24./25. Oktober 2023) auch zum „Find your Match“-Event in die Rundturnhalle des Wohnparks Alt Erlaa gekommen.



Foto: v.l.n.r. Gerald BISCHOF (Bezirksvorsteher Wien 23), Johannes STUHLPFARRER (Wirtschaftskammer Wien), SQM Horst TSCHAIKNER (Bildungsdirektion Wien), Dir. Brigitte TIEFNIG (FMS/PTS Wien 23), Patrik BORNKESSEL (Organisation des Events)

Anders als im Oktober 2023, wo das Kennenlernen und Vernetzen noch im Mittelpunkt des Events stand, war diesmal das klare Ziel, sich direkt vor Ort



für konkrete Lehrstellen zu bewerben. Die Jugendlichen führten dazu entweder allein oder zu zweit bis zu fünf Bewerbungsgespräche (à zehn Minuten), um sich Lehrstellen, aber auch Schulplätze bei den bereits kennengelernten Unternehmen und Schulen zu sichern.

Um den Jugendlichen die besten Chancen bei den Bewerbungsgesprächen einzuräumen, halfen das Kollegium der Fachmittelschule Wien 23, aber auch das AMS tatkräftig mit. Sie unterstützen die Jugendlichen im Unterricht beziehungsweise mittels Workshops



beim Erstellen von individuellen und aussagekräftigen Lebensläufen, Motivations- und Bewerbungsschreiben. Zusätzlich gaben sie nützliche Tipps und Tricks für den gelungenen Auftritt beim Jobinterview und stellten im Rollenspiel Bewerbungssituationen nach, damit die Jugendlichen noch mehr Selbstsicherheit gewinnen konnten.

Alles in allem war das Event erneut ein voller Erfolg, denn viele Jugendliche wurden zu weiterführenden Gesprächen oder Probearbeitstagen eingeladen und kamen damit ihrer Traumlehre und dem Wunschberuf einen großen Schritt näher.

Begleitet und dokumentiert wurde das ganze Event von Vertreter\*innen der Presse und des Fernsehens. Weitere Informationen und Bilder sowie den Fernsehbericht können Sie gerne auf unserer Homepage [www.fms23.at](http://www.fms23.at) nachlesen/-sehen.



Das Video ist auch direkt mit dem QR-Code abrufbar.

Die Fachmittelschule Wien 23 freut sich auf eine Neuauflage der beiden Events im kommenden Schuljahr.

Text: Mag. Bettina WILLINGER-WANDL und  
Fotos: David HASLAUER,  
FMS/PTS Wien 23  
POLYaktiv-Förderschule

### IN EIGENER SACHE:

Leider konnten wir einen sehr interessanten Artikel aufgrund von Platzmangel nicht in dieser Ausgabe abdrucken. Es handelt sich dabei um ein spannendes Projekt der FMS/PTS 20 mit dem Namen openFMS.

Mit folgendem QR-Code steht dieser Artikel aber trotzdem allen zur Verfügung, mit besonderer Empfehlung der Redaktion.



## Sommerakademie 2024 Burgenland – Eisenstadt

Die **Anmeldung** bei der **PH Burgenland** ist ab sofort möglich:

**Polyaktiv Sommerakademie 2024**, Typ: Fortbildung, Nummer: **B14S24FD14**



Termin: Montag, 19.08.2024 bis Mittwoch, 21.08.2024

Das **vorläufige Programm** auf "polyaktiv.at" unter „Sommerakademien“  
([https://www.polyaktiv.at/\\_sites/sommerakademie.html](https://www.polyaktiv.at/_sites/sommerakademie.html))

Hotel:

Galantha  
Esterhazyplatz 3  
7000 Eisenstadt  
<https://hotelgalantha.at/>



Reservierung im Hotel – die Zimmer sind von den Teilnehmer\*innen **selbst zu buchen!**  
Zu buchen sind die Zimmer mit dem Buchungscode „**Polyaktiv**“.  
Das Hotel hält das Zimmerkontingent bis 30.06.2024.  
Anschließend werden die Zimmer anderweitig vergeben. Bei Absage eines bestellten Zimmers kann es zu Stornokosten kommen.

Kosten:

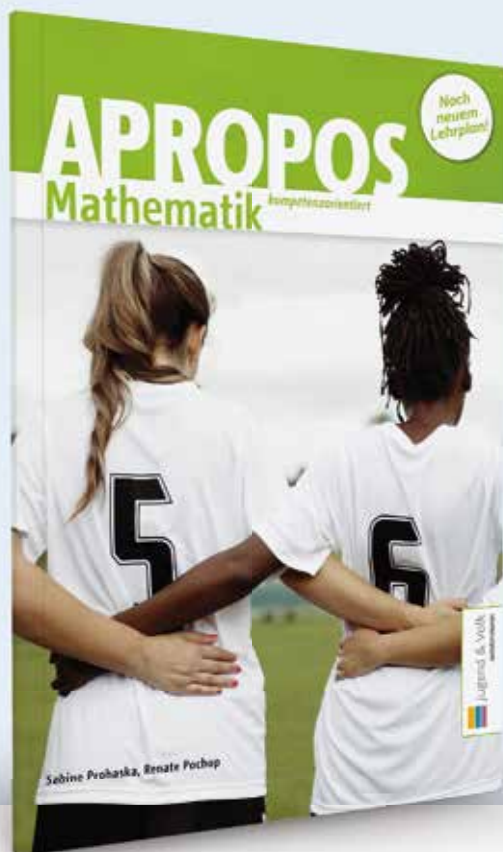
- € 115,- für ein Doppelzimmer zur Einzelnutzung
- € 139,- für ein Doppelzimmer

In den Kosten enthalten ist das Frühstück mit € 29,-



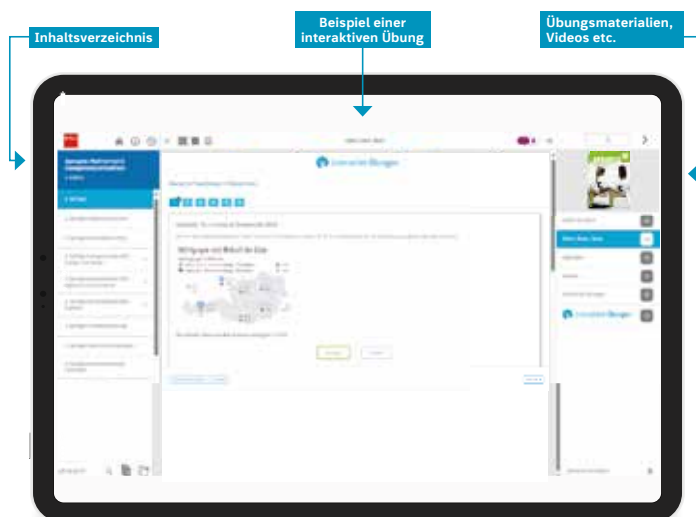
## Apropos Mathematik mit E-BOOK+

Nützen Sie Ihr  
Digital-Budget  
in der SBA.



Das E-BOOK+ bietet Ihnen das E-Book mit zahlreichen digitalen Zusatzmaterialien:

- 26 Erklärvideos MatheBasics kurzgefasst
- 23 grafische Geo-Gebra-Aufgaben
- 23 mehrstufige interaktive Übungen
- Übungsaufgaben mit dem Mathetrainer und Quizen
- Glossar mit Erklärungen zu mathematischen Begriffen
- Ausgewählte Lösungen für Schüler\*innen
- Für authentifizierte Lehrer\*innen: alle ausführlichen Lösungen



Sie haben Fragen? Unser Kund\*innen-Service ist unter 0800 50 10 14 und [service@westermann.at](mailto:service@westermann.at) für Sie da.

E-BOOK+  
gratis testen ▶

